



Fachforum
"Rauchwarnmelder-Pflicht in Bayern"
am 18. Oktober



Electronics[®]
fire + gas detection

Wer ist Ei Electronics?

- Gegründet im März 1988 (1963)
- - 50 Jahre Erfahrung
- Seit 1990 in Deutschland, GmbH-Gründung 2014
- Marktführer für Rauchwarnmelder in Europa
- > 10 Mio. Geräte pro Jahr
- Inhabergeführt
- Hauptsitz Shannon, Irland
- > 800 Mitarbeiter
- 22.000 m² Produktionsfläche
- Alle Unternehmensbereiche unter einem Dach:
 - F&E
 - Produktion
 - Marketing / Vertrieb
 - Logistik / Kundendienst



Unser Fokus liegt auf der Qualität!

DIN 14676 – Anforderung an Einbau von Rauchmeldern

“ In Wohnungen müssen Schlafräume und Kinderzimmer sowie Flure, über die Rettungswege von Aufenthaltsräumen führen, jeweils mindestens einen Rauchwarnmelder haben. Die Rauchwarnmelder müssen so eingebaut (oder angebracht) und betrieben werden, dass Brandrauch frühzeitig erkannt und gemeldet wird. “

DIN
14676



Die DIN 14676 regelt Einbau, Betrieb und Instandhaltung von Rauchwarnmeldern für Wohnhäuser, Wohnungen und für Räume mit wohnungsähnlicher Nutzung

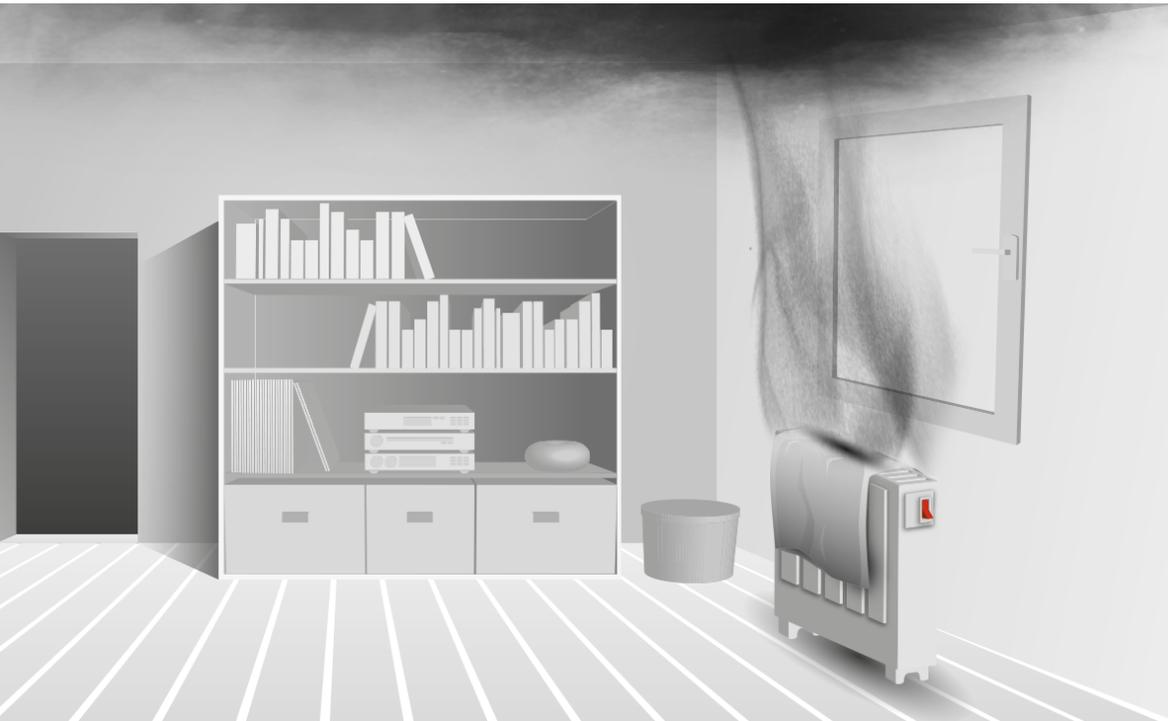
Wie verteilt sich Rauch im Raum?



1

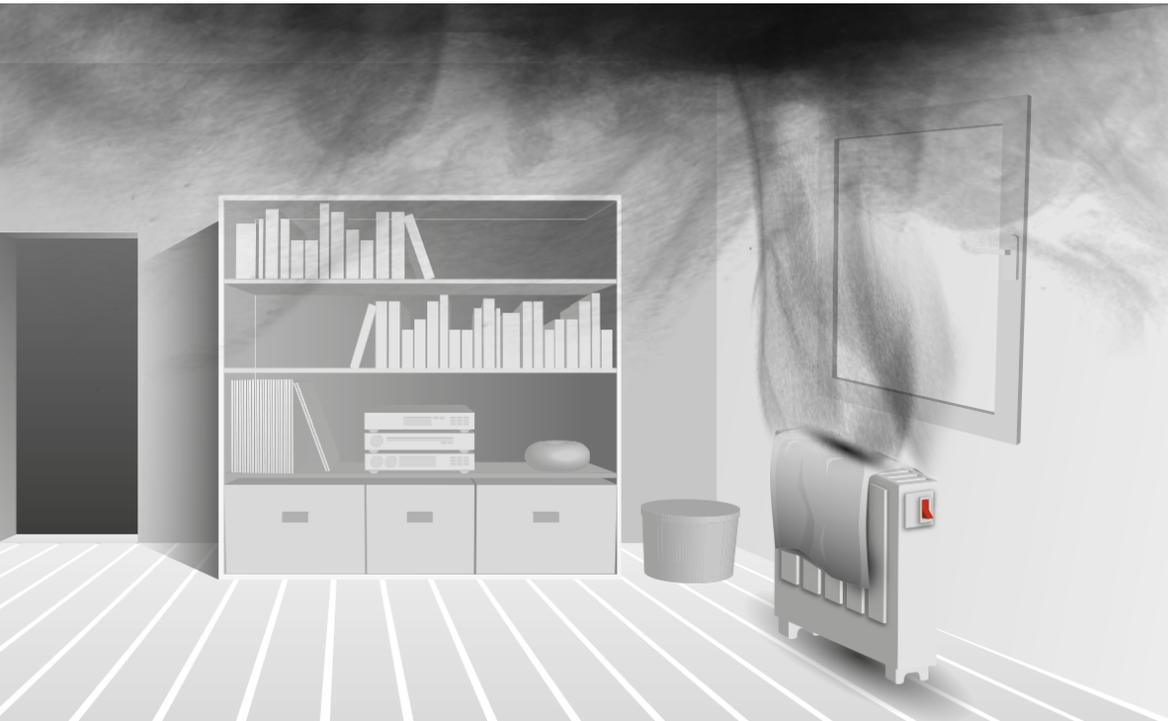
Rauch steigt auf

Wie verteilt sich Rauch im Raum?



- 1 Rauch steigt auf
- 2 Verteilt sich unter der Decke

Wie verteilt sich Rauch im Raum?

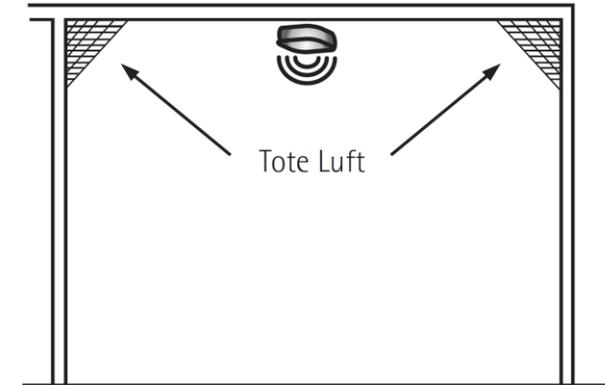


- 1 Rauch steigt auf
- 2 Verteilt sich unter der Decke
- 3 Rauch sinkt ab

Gilt nur ohne Luftbewegung

Wo müssen RWM montiert werden?

- Immer **an der Decke**
- Vorzugsweise in der Raummitte, aber in jedem Fall **mindestens 50 cm von der Wand**, einem Unterzug oder Einrichtungsgegenständen entfernt
 - Tote Luft beachten
- Wenn ein Raum größer als **60 m²** ist, müssen weitere RWM montiert werden
- Wenn Räume durch Teilwände oder Möblierung unterteilt sind, muss **in jedem Raumteil** ein RWM angebracht werden
- **Bis 6 m Höhe**, danach muss ein weiterer RWM gesetzt werden



In welchen Bereichen sollte kein Rauchwarnmelder angebracht werden?

- In Räumen, in denen der Alarm durch Dampf, Kondensation, oder Dunst ausgelöst werden kann:
 - Küche
 - Badezimmer, Duschräume
 - Garagen

- An Orten, an denen die normale Temperatur über 40 °C steigt oder unter 0 °C fällt:
 - Nicht gedämmte Dachböden
 - Heizungsräume

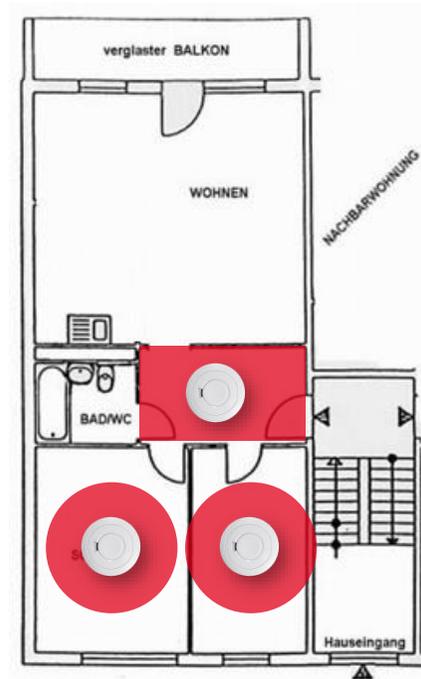
- In staubigen oder schmutzigen Bereichen, weil Staub in der Rauchkammer zu Täuschungsalarm führen kann

- Generell gilt: Herstellerangaben beachten!

Woran kann es liegen, dass die Bewohner nicht gewarnt werden?

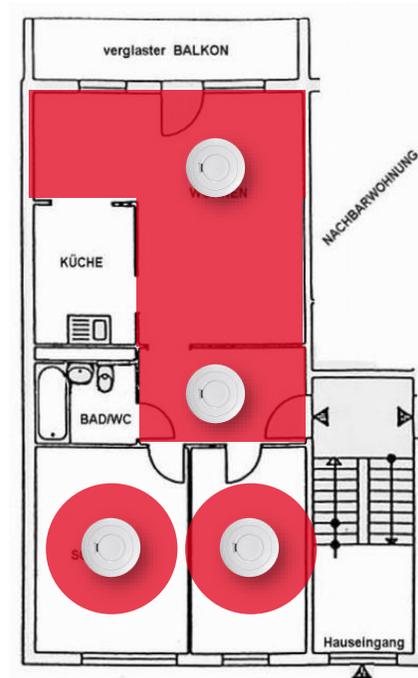
- Die Batterie ist nicht angeschlossen oder aufgebraucht
- Der Rauch erreicht den Melder nicht (z. B. Schrankwand)
- Der Warnton wird durch geschlossene Türen oder Lärm nicht gehört
 - Der Alarm eines Warnmelders muss auch bei geschlossener Tür und gleichzeitig laufendem Radio oder Fernseher in Zimmerlautstärke gut zu hören sein
 - Hinter zwei geschlossenen Zimmertüren reduziert sich die Lautstärke des Alarms auf die eines leise spielenden Radios => Vernetzte Rauchwarnmelder

Planungsbeispiele

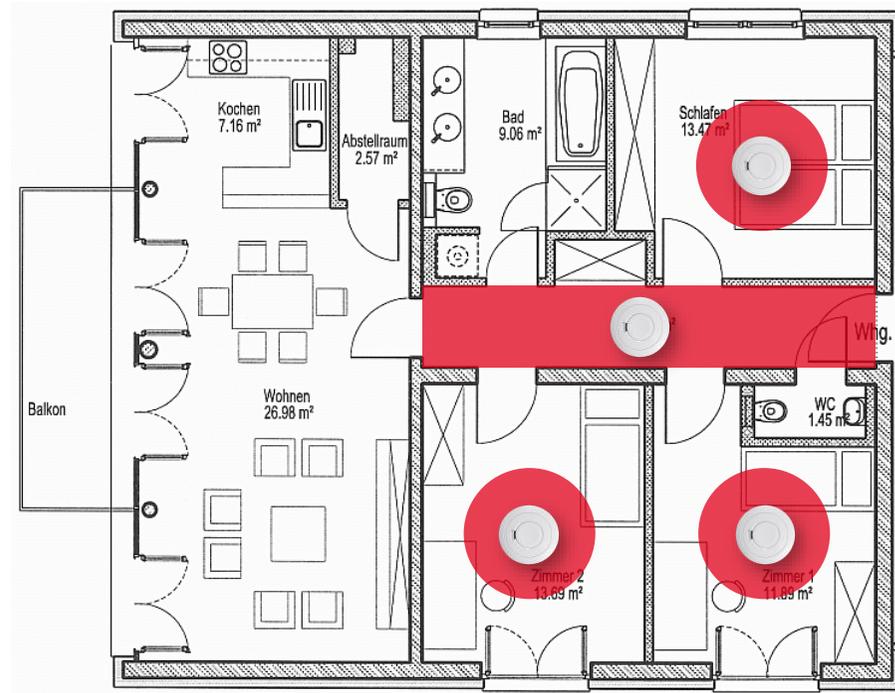


Planungsbeispiele

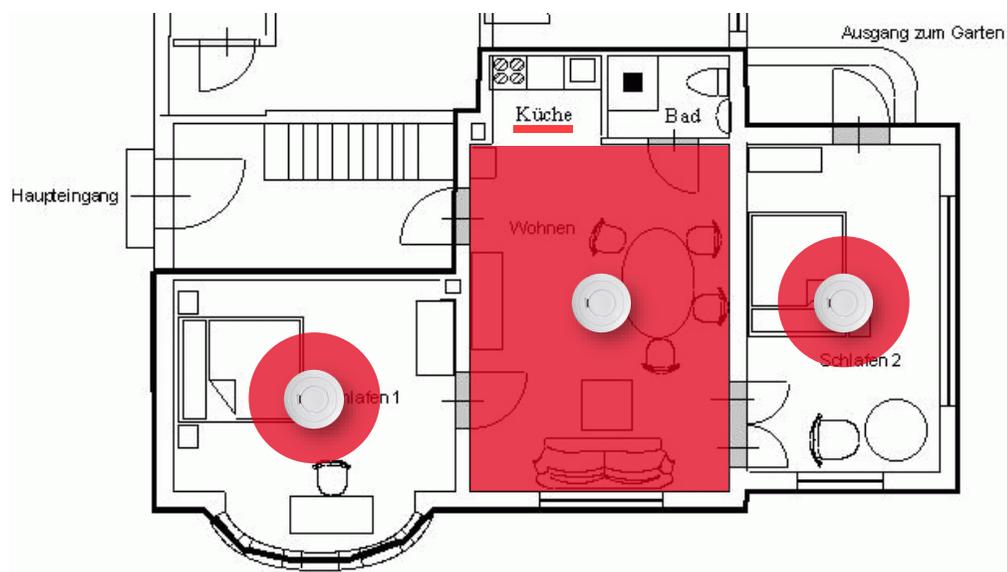
- EN 14604 und DIN 14676

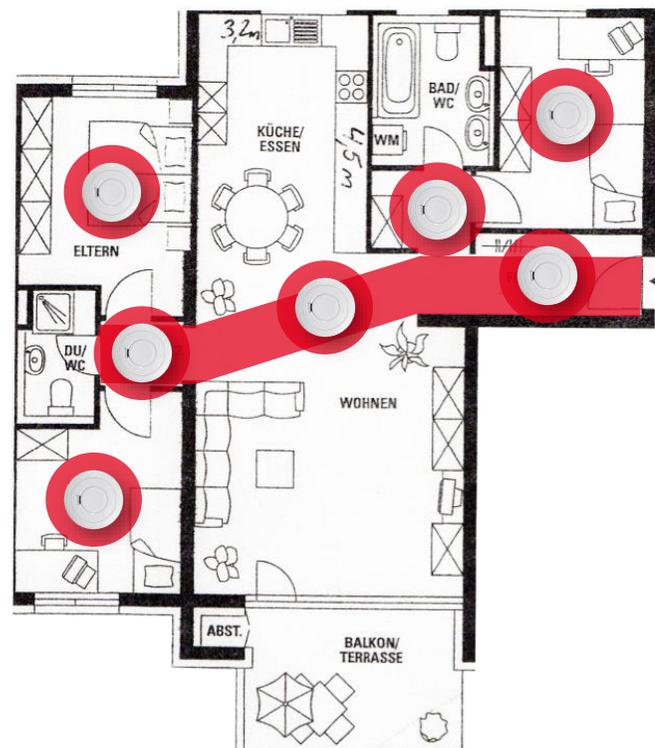


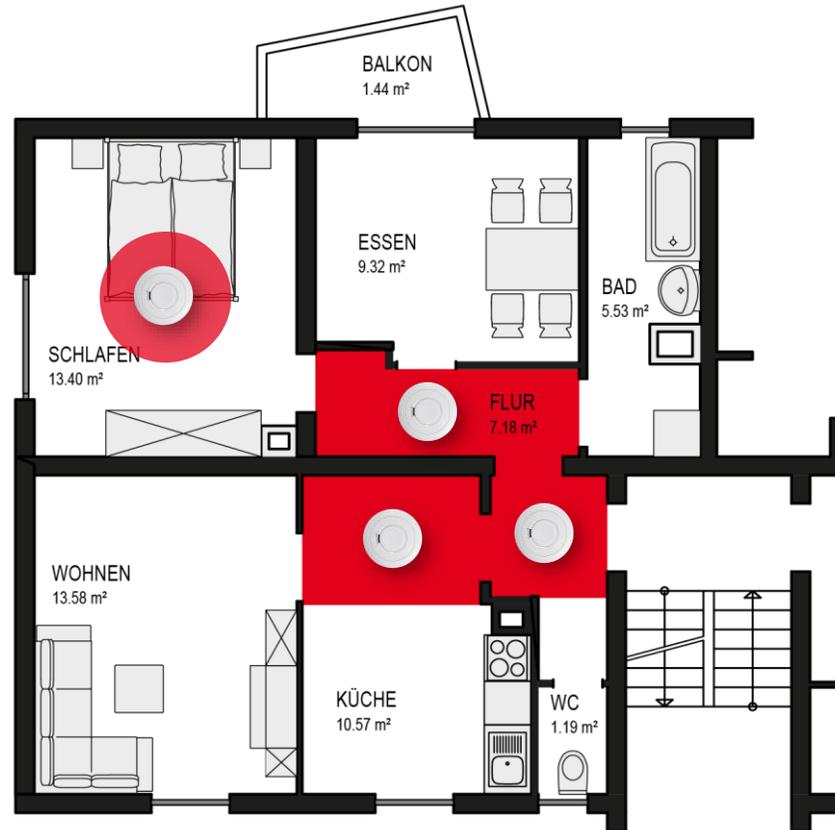
Planung und Einbau









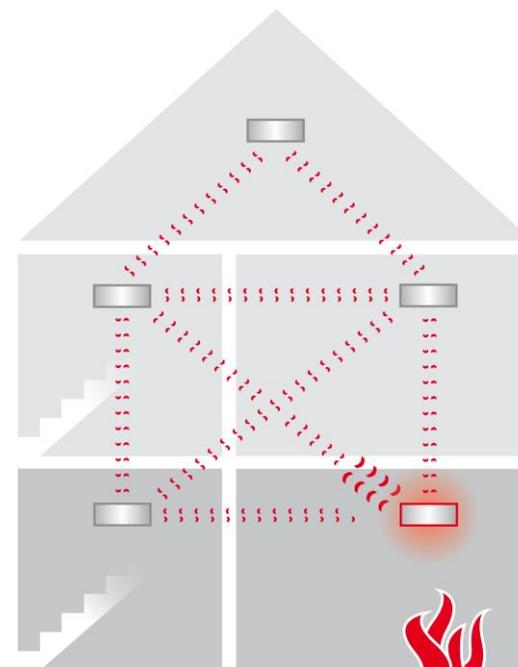


Die optimalen Einbauorte für Rauchmelder in Wohnungen



Was versteht man unter vernetzten Rauchwarnmeldern?

- Die installierten Rauchwarnmelder sind per Draht oder Funk miteinander verbunden
- Im Alarmfall wird das Signal des ausgelösten Melders an die anderen Rauchwarnmelder übertragen
- Diese aktivierten geben dann ebenfalls ein Alarmsignal ab.



Aufgabenbereiche von Rauchwarnmeldern



1
Menschenleben
schützen

2
Erweiterte
Sicherheit
und Komfort

Warnung anwesender Personen
in derselben Nutzungseinheit

Warnung anwesender Personen
im Erfassungsbereich des Melders

Informations-
weiterleitung

Bedienung
und Kontrolle

funk-
vernetzte
Melder

Einzelmelder

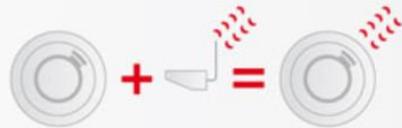
In welchen Fällen macht es Sinn, Rauchwarnmelder zu vernetzen?

- **Bei Kinderzimmern:**
Eltern sollten sofort über eine Gefahr im Kinderzimmer informiert werden, was eine Vernetzung im Eltern- und Kinderschlafzimmer voraussetzt
- **Bei älteren Menschen oder Menschen mit Behinderungen:**
Vor allem Menschen mit Gehbehinderung müssen so früh wie möglich gewarnt werden
- **Bei mehrgeschossigen oder verzweigten Wohneinheiten:**
Bereits in einem normalen Einfamilienhaus können sich Brände unbemerkt ausbreiten



Funkvernetzung

modular



Für die Funkvernetzung werden Warnmelder mit einem Funkmodul ausgestattet.

kompatibel



Alle Funkprodukte können per Hauscodierung miteinander vernetzt werden.

sicher



Die Funkmodule arbeiten als Repeater bzw. Verstärker – für hohe Reichweite und stabiles Netz.

Funkrauchmelder: Ei650W, Ei650iW

Produkt	10 Jahres-Rauchwarnmelder nach dem Streulichtprinzip
Funktion	Frühzeitige Rauchererkennung bei Bränden in Wohnräumen
Stromversorgung	10-Jahres-Litiumbatterie 3V
Batterielebensdauer	mind. 10 Jahre
Funkoption	Ja, mit Funkmodul
Drahtvernetzung	Nein
Prüfstandards	DIN EN 14604 / VdS 3131 / CE
Zulassung	VdS G211009
Garantie	5 Jahre
Gerätelebensdauer	10 + 1 Jahre



Funkmodul: Ei6500MRF

Produkt	Funkmodul für 10-Jahres-Warnmelder der Serie Ei650 sowie Ei603TYC
Funktion	Übermittlung, Empfang und Weiterleitung von Signalen; Diagnosefunktionen, Easy-Entry
Stromversorgung	Fest eingebaute 3V-Lithiumbatterie
Batterielebensdauer	mind. 10 Jahre
Funkoption	Ja
Drahtvernetzung	Nein
Prüfstandards	CE, DIN EN 14604 (im Zusammenhang mit Meldern der Serie Ei650)
Zulassung	VdS 3515 (beantragt)
Garantie	5 Jahre
Gerätelebensdauer	10 Jahre



Funkzubehör

Ei407

Ei408

Ei413

Ei414

Ei428

Ei450

Ei170RF

